

Pressemitteilung



Vom 09.04.2021

Weitere Informationen:

Volksbank Vorpommern eG

Marketingbeauftragte – Annett Matthießen

presse@vbworpommern.de

Tel.: 03834 547-307

Volksbank Vorpommern eG saniert wieder Spielplätze

Die Volksbanken Raiffeisenbanken in Mecklenburg-Vorpommern führen zum dreizehnten Mal ihre Aktion „Spielen? Aber sicher!“ durch – auch die Volksbank Vorpommern eG ist wieder mit dabei. Kindergärten, Schulen, Fördervereine und private Träger von Spielplätzen können sich vom 12. April bis zum 9. Mai bewerben und Geld für Sanierungen, Modernisierungen und Erweiterungen von Spielplätzen gewinnen.

Die Nutzung digitaler Geräte nimmt auch bei den Kleinsten immer mehr zu. Umso wichtiger ist es, einen Ausgleich zu schaffen und das Spielen im Freien zu ermöglichen – und das geht am besten auf schönen, modernen Spielplätzen mit sicheren Schaukeln, Wippen und Rutschen. „Viele Betreiber von Spielplätzen können die teure Instandhaltung von Spielgeräten aber nicht allein tragen“, sagt Michael Hietkamp, Vorstandssprecher der Volksbank Vorpommern eG „Deshalb haben wir die Aktion ‚Spielen? Aber sicher!‘ ins Leben gerufen.“

Bewerbungen online oder in Filialen der VR-Banken möglich

Bei der Spielplatz-Sanierungsaktion der Volksbanken Raiffeisenbanken können Kindergärten, Kitas, Schulen, Städte, Gemeinden oder sonstige private und öffentliche Träger von Spielplätzen in MV mitmachen und Sanierungen, Modernisierungen oder Erweiterungen ihrer Spielstätten gewinnen. Bewerbungen sind vom 12. April bis zum 9. Mai unter der Internetadresse spielen-

aber-sicher.de möglich. Außerdem gibt es die Möglichkeit, sich direkt in den Geschäftsstellen der Volksbank Vorpommern eG zu bewerben. Träger und Betreiber von Spielplätzen, die schon in den letzten Jahren an der Aktion teilgenommen haben, können gerne erneut mitmachen.

Seit 2009 wurden rund 350 Sanierungen durchgeführt

Seit dem Start der Aktion im Jahr 2009 haben die Volksbanken Raiffeisenbanken in MV schon mehr als 730.000 Euro für Spielplatzsanierungen beigesteuert und rund 350 Sanierungen, Modernisierungen und Reparaturen durchgeführt. In diesem Jahr können sich die Bewerber erneut auf einen fünfstelligen Betrag freuen, den die Volksbanken Raiffeisenbanken im Rahmen der Aktion zur Verfügung stellen. „Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht immer der Mensch“, sagt Michael Hietkamp „Damit sind natürlich nicht nur Erwachsene gemeint – für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns auch für die Kinder im Land einsetzen.“

Nach dem Ende der Bewerbungsphase am 9. Mai werden die Gewinner ausgewählt und benachrichtigt. Anschließend werden die Sanierungen durchgeführt, damit sicheres Spielen und Toben schon bald wieder möglich ist. Die Aktion „Spielen? Aber sicher!“ wird von den Medienpartnern Antenne MV, Ostsee-Zeitung, Nordkurier, Schweriner Volkszeitung und Norddeutsche Neueste Nachrichten begleitet.

Alle Infos zur Aktion finden Sie ab dem 12. April auf spielen-aber-sicher.de.

Annett Matthießen